

*Sommerkamp, Sabine: Die Sonnensuche.* Von Glasmenschen, Eiszeit und der Macht der Poesie. M. Bildern v. Irene Müller. Freiburg: Christophorus 1990. 94 S.: Ill., farb. fest geb. öS 195,- BN 912257

*Lyrisches Märchen für Erwachsene über die Heilkraft der Poesie.* (D)

Antoine de Saint-Exupéry's Ausspruch „Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“ scheint wie ein Leitmotiv über dieser märchenhaften Geschichte zu schweben. Der kleine Sohn eines berühmten japanischen Haiku-Dichters (Haiku = eine naturbezogene lyrische Kurzform) wird von einer Biene durch den Garten der Vier Jahreszeiten geführt, und dabei wird ihm klar, daß man nur mit dem Herzen in die Dinge hineinblicken und so das Wesentliche erkennen kann. Während er also am eigenen Leibe erfährt, wie Mensch und Natur zu einer Einheit verschmelzen, erlernt er – wie vor ihm sein Vater – die große Kunst des Haiku-Dichtens. Mit Hilfe seiner neuen und tiefgehenden Erkenntnisse und der Macht der Poesie gelingt es ihm schließlich, auch die in Gefühlskälte erstarrten Glasmenschen aus ihrer Einsamkeit zu erlösen. – Eine einzigartige poetische Erzählung, in der östliche und westliche Märchenmotive auf wunderbare Weise miteinander verbunden sind. Die immer wieder in den epischen Text eingeschobenen Haiku sowie die schönen Bilder von Irene Müller machen die Lektüre dieses Buches wirklich zu einem herzerwärmenden Erlebnis – ein gutes Beispiel für die hier beschriebene und allzu oft schon verloren geglaubte Macht der Poesie, den Alltag zu erhellen. Vom Inhalt und von der Aufmachung her bietet sich dieses Buch als Geschenkband geradezu an. Sehr zu empfehlen. *Kröll*

aus: BÜCHEREINACHRICHTEN 1/91